



## Wahlmodul und Vertiefungskurs für Mediator\*innen

# Präventions- und Interventionsmanagement

vom 2.-4. Februar 2024  
online

Diskriminierung und sexualisierte Gewalt sind Formen von Machtmissbräuchen, die Menschen stark beeinträchtigen.

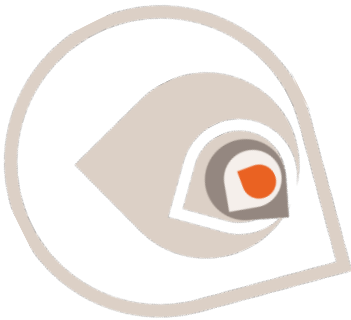
Leider gehören diese Formen des Machtmissbrauchs öfter zum organisationalen Alltag, als wir wahrhaben wollen und können in allen Unternehmen, Vereinen und Systemen vorkommen.

In „geschlossenen Systemen“ haben die Verantwortlichen eine besondere Fürsorgepflicht – sie müssen durch Prävention eine achtsame Atmosphäre des Umganges miteinander schaffen und eine Ansprech- und Entschuldigungskultur verankern, aus der sowohl die Organisation als Ganzes, als auch der Einzelne lernen kann.

All das wirkt enttabuisierend und ansprechfördernd – Menschen, die sich durch Diskriminierung, Mobbing und sexualisierte Gewalt beeinträchtigt fühlen, erkennen den achtsamen Umgang und werden sich melden. Das System muss dann eindeutig, nachvollziehbar und konsequent intervenieren, um seine Glaubwürdigkeit zu behalten.

Für die nachhaltige Implementierung und/oder Stärkung bzw. Weiterentwicklung eines wirksamen Präventions- und Interventionsmanagement ist eine mediative Grundhaltung eine wichtige Ressource. Darüber hinaus braucht es jedoch spezifisches Fach- und Handlungswissen hinsichtlich der angesprochenen Bereiche. Um dieses zu vermitteln bieten wir diese

3-tägige Weiterbildung für bereits ausgebildete Mediator\*innen, entsprechend mediativ vorgebildete Führungskräfte und auch als Wahlmodul unserer Thüringer Mediationsausbildung an.



In den 3 Tagen beschäftigen wir uns mit:

- Machtmissbräuchen wie Diskriminierung und *schwerpunkthaft mit dem Thema sexualisierte Gewalt*
- Fürsorgekonzepten – Bestandteile und Implementierung
- Mediativer Klärung von Verdachtsmomenten auf Grund von Vermutungen und Vorwürfen
- Mit deeskalierendem und betroffenengerechtem Handeln in der Verankerung von erweiterter Fürsorge und der Intervention bei Verdacht.

Durch ein Wechselspiel aus fachlichen Inputs, aktivierenden Übungen und kleineren Rollenspielen werden Handlungswissen und Haltungen vermittelt.

**Wo:** Wir bieten wir diese Weiterbildung jetzt online bei Ihnen/Dir zuhause an.

**Wie:** Glücklicherweise konnten wir in den letzten Jahren lernen und erfahren, wie wir unsere Didaktik gut in das online-Format transferieren können. Wir sind mittlerweile virtuell virtuos 😊 und in den online-Modulen können die von uns auch analog üblichen Wechsel von Plenums- und Arbeitsgruppenhasen sowie visuell prägnanten Inputs und erkenntnisreichen Übungen erlebt werden.

**Wann:** Freitag., 2. – Sonntag, 4. Februar 2024  
jeweils von 9 – 18:30 Uhr  
und mit jeweils 2 Stunden Mittagspause

**Investition:** 400,- € inklusive aller digitaler Unterlagen und Fotoprotokoll  
Sonderpreis für alle bei inmedio Ausgebildeten : 300,- €

**Anmeldung** unter [franko@inmedio.de](mailto:franko@inmedio.de)

inhaltliche Rückfragen gerne auch an [specht@inmedio.de](mailto:specht@inmedio.de)

## Dozierende

**Holger Specht** – Mediator und Ausbilder für Mediation (BM), Fachkraft für strukturelle Prävention sexualisierter Gewalt. Arbeitsschwerpunkte neben Mediation: Implementierung von Konfliktmanagement als Form der Team- / Organisationsentwicklung und zur strukturellen Prävention von Machtmissbrauch, sexualisierter Gewalt und Belästigung, Begleitung und Beratung von Vereinen, Verbänden und Firmen bei der Verankerung von Schutz bzw. Fürsorgekonzepten.



**Elisa Kassin** – Fachkraft für Prävention und Intervention sexualisierter Gewalt und Projektmanagerin sowie Medienwissenschaftlerin B.A. Arbeitsschwerpunkte: System- und Prozessorientierte Beratung und Begleitung von Organisationen bei der Erarbeitung und Implementierung von Schutz- und Fürsorgekonzepten und bei der Klärung von Vermutung und Vorwurf, sowie Mediation, Moderation und Projektmanagement für internationale Dialogprojekte.



**Willibald Walter** – Mediator und Ausbilder für Mediation (BM), Berater für Systemische Organisationsentwicklung und Integrales Konfliktmanagement, Männer- und Geschlechterforscher. Schwerpunkte: Organisationsmediation, Integrales und Entwicklungsorientiertes Konfliktmanagement, Diversity- und Führungskräftecoaching, Dialog und Versöhnungsarbeit, Mediation und Meditation.

[www.inmedio.de](https://www.inmedio.de)

<https://www.inmedio.de/de/angebote/sexualisierte-gewalt-prae-und-intervention/>